

**Drucksachen der
Bezirksverordnetenversammlung
Lichtenberg von Berlin
VI. Wahlperiode**



Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsdrucksachenart: Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Drucksachen-Nr: DS/1967/VI Datum: 27.01.2011				
Optimale Aufstellung von Fahrradständern an Supermärkten					
Beratungsfolge: <table><thead><tr><th><u>Datum</u></th><th><u>Gremium / Ergebnis</u></th></tr></thead><tbody><tr><td>27.01.2011</td><td>BVV BVV-47/VI</td></tr></tbody></table>		<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>	27.01.2011	BVV BVV-47/VI
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>				
27.01.2011	BVV BVV-47/VI				

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht im Rahmen der Genehmigungsverfahren für Supermärkte die EigentümerInnen resp. BetreiberInnen der Supermärkte für eine günstige Aufstellung von mindestens 8 so genannten Kreuzberger Bügeln mit Quersteg in Nähe der Eingänge und Einkaufswagen zu gewinnen.

Dabei sind folgende Maße anzuwenden:

- Länge der Bügel 1,00 m bis 1,20 m
- Mindestabstand von einer Wand = 0,70 m (sowohl bei senkrechter als auch paralleler Installation des Bügels zur Wand)
- Achsabstand zwischen den Bügeln bei paralleler Aufstellung der Bügel = 0,85m.

Außerdem ist auf die waagerechte Ausführung der Fahrradabstellfläche zu achten.

Begründung:

Das Einkaufen mit dem Fahrrad ist eine günstige Alternative zum Auto und wird zunehmend von BürgerInnen aller Altersgruppen praktiziert. Das gilt es durch besser geeignete Vorkehrungen als bislang zu unterstützen. Solche günstigen Beispiele wie die Bügelfahrradständer am jüngst eröffneten Aldimarkt in der Hauptstraße/Höhe Hildegard-Marcusson-Straße gilt es zu verallgemeinern, allerdings mit dem Zusatz Kreuzberger Bügel mit installiertem waagerechten Quersteg zu verwenden.

Vergleichende Untersuchungen verschiedener Fahrradständer hier im Bezirk haben ergeben, dass die oben angegebenen Maße erstens einer optimalen Nutzung des verfügbaren Platzes dienen und zweitens dadurch die Standfestigkeit von Fahrrädern verschiedener Größe verbessert wird (Quelle: ADFC). Die waagerechte Ausführung der Abstellfläche dient dem vorbeugenden Schutz der Fahrräder vor dem Wegrutschen (ungünstiges Beispiel für Supermärkte sh. Fahrradabstellfläche vor dem Kaiser's-Supermarkt Alfred-Kowalke-Straße).

Initiator: **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**